

	<p>Object: Spitzkelch mit Mars und Amor</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Collection: Glas</p> <p>Inventory number: XIII 1687</p>
--	--

Description

Spitzkelch aus reinem, farblosem Glas, Abrissnarbe am Boden, der Fuß und Schaft facettiert und poliert, am Schaft in Rauten, nahtloser Übergang vom Schaft zur Kupa. Deren Wandung ist mit einer umlaufenden Darstellung in Mattschnitt dekoriert: auf einem Landschaftssockel mit Bäumen eine Kriegerfigur mit Schwert, vermutlich der Kriegsgott Mars, zu seinen Füßen ein Hund, gegenüber ein Genius mit Rundspiegel, wohl Amor, der Sohn des Mars, dazwischen sehr viel kleiner zwei Gruppen von Soldaten sowie eine Kirche, am verwärmtem Mündungsrand ein blanker Kugelfries.

Die offener Attribute des runden Spiegels und des Schwertes spielen auf die erotische Dimension der Szene an: Heldenmut und Liebe gehören zusammen. Die unproportionierte Szene hat keine Beispiele in den überlieferten Gläsern aus Potsdamer Produktion. Peter Hertel hat den Versuch gemacht, ein im Dekor sehr ähnliches Glas mit dem Glasschneider Johann Christian Bode (1675–nach 1751) in Verbindung zu bringen und datiert es auf um 1730 (Vgl. Hertel, Potsdamer Gläser, 2018, Abb. 2a-d). Formal ist die Datierung stimmig (vgl. Schmidt, Brandenburgische Gläser, 1914, Taf. 33, 4+6). Die von Hertel an Bode zugeschriebene Gruppe an Gläsern variiert allerdings deutlich in ihrer Schnittqualität, vermutlich stammt sie aus einem Werkstattbetrieb. Dieser könnte durchaus unter Bodes Leitung gestanden haben. Eine graphische Vorlage für die Darstellung konnte nicht ermittelt werden. Der Spitzkelch mit Mars und Amor gehörte ehemals dem Potsdamer Kunsthändler Louis Straub (1896–1977) und wurde 2016 von privat angekauft. Er weist erste Anzeichen der Glaskrankheit auf.

Verena Wasmuth

Basic data

Material/Technique: Glas, farblos, in Hilfsmodel geblasen,
geformt, geschnitten, geschliffen
Measurements: Hauptmaß: Höhe: 18.50 cm Durchmesser:
9.50 cm

Events

Created	When	1725-1735
	Who	Potsdamer Glashütte
	Where	Margraviate of Brandenburg
Created	When	1725-1735
	Who	Johann Christian Bode (1675-)
	Where	Potsdam
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Cupido
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Mars
	Where	

Keywords

- Eroticism
- Erotische Kunst
- Glasschnitt
- Landscape
- Mirror
- Mythology
- Putto
- Stemware
- Warrior
- Wine glass